

Historische Kommission für Westfalen
LWL-Archivamt für Westfalen
Landesarchiv Nordrhein-Westfalen
Stadtarchiv Hamm

Einladung zum Workshop

Briefe als Quellen der landesgeschichtlichen Forschung

Donnerstag, 14. Juni 2018
Hamm, Technisches Rathaus

Die Historische Kommission für Westfalen lädt in Verbindung mit dem Landesarchiv Nordrhein-Westfalen Abteilung Westfalen, dem LWL-Archivamt für Westfalen und dem Stadtarchiv Hamm ein zum Workshop **Briefe als Quellen der landesgeschichtlichen Forschung**.

Der Workshop steht in unmittelbarem Zusammenhang mit der quellenbezogenen Grundlagenarbeit der Historischen Kommission und der beiden Archive. Er wendet sich einer vernachlässigten Archivaliengattung zu, die lange fast ausschließlich private Korrespondenzen im Blick hatte und über Jahrzehnte eher im Fokus der Literaturwissenschaften stand.

Die Einladung richtet sich nicht nur an Archivare und Vertreter der universitären Landesgeschichte. Angesprochen werden sollen alle Personen mit besonderem Interesse für die Erforschung der lokalen oder regionalen Geschichte.

Programm

- 09.30 Uhr Anmeldung und Begrüßungskaffee
- 10.00 Uhr **Dr. Mechthild Black-Veldtrup (Münster):** Begrüßung
- 10.15 Uhr **Vormittagsprogramm**
Moderation: Dr. Marcus Stumpf
- Prof. Dr. Wilfried Reininghaus (Senden):**
Briefe als Quelle der Historischen Kulturwissenschaften
und der Landesgeschichte. Eine Einführung
- 11.00 Uhr **Prof. Dr. Martina Hartmann (München):**
Das autographe Briefbuch Abt
Wibalds von Stablo und Corvey (1131–1158)
- 11.45 Uhr Kaffeepause
- 12.15 Uhr **Prof. Dr. Mark Mersiowsky (Stuttgart):**
Spätmittelalterliche Briefe.
Von der Seltenheit eines gängigen Quellentyps
- 13.00 Uhr Mittagspause
- 14.00 Uhr **Nachmittagsprogramm**
Moderation: Dr. Stefan Pätzold
- 14.15 Uhr **Ole Meiners M. A. (Münster):**
Kaufmännische Korrespondenz und hansischer Informations-nexus.
Zur Funktion des Briefaustausches im Netzwerkhandel
des 15. und 16. Jahrhunderts
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr **Vit Kortus M. A. (Münster):**
Der böhmische Adel, epistolarisch gesehen
- 16.15 Uhr **Dr. Jochen Grywatsch (Münster):**
„Es ist mir unwillkürlich aus der Feder geflossen,
und so mag es stehn bleiben.“ Zum Quellenwert
der Korrespondenzen Anton Mathias Sprickmanns
und Annette von Droste-Hülshoffs
- 17.00 Uhr Voraussichtliches Ende der Veranstaltung

Informationen

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Mit dem Fern- oder Nahverkehr bis Hamm Hauptbahnhof. Vor dem Haupteingang links halten, vor der Post rechts in die Gustav-Heinemann-Straße, nach wenigen hundert Metern ist das Technische Rathaus erreicht.

Anreise mit dem Auto

A 1 von Münster bis Abfahrt Hamm-Bockum/Werne, auf der Nordlippestraße Richtung Osten bis zur Kreuzung mit der B 63, hier rechts Richtung Hamm Zentrum. Hinter der Lippebrücke rechts in die Hafenstraße, nächste große Kreuzung links in den Westring, dann die erste Kreuzung rechts in die Gustav-Heinemann-Straße.

A 2 aus Richtung Oberhausen oder Bielefeld bis Abfahrt Hamm, nach Norden über die B 63 (Werler Straße/Richard-Wagner-Straße/Goethestraße) in das Zentrum, hier teilt sich die B 63 in einen Einbahnstraßenring auf. Geradeaus in die Sternstraße, kurz vor der Lippe links in die Hafenstraße, nächste große Kreuzung links in den Westring, erste Kreuzung rechts in die Gustav-Heinemann-Straße.

Parkmöglichkeiten im Parkhaus an der Poststraße, im Allee-Center oder in der Tiefgarage am Heinrich-von-Kleist-Forum (unter dem Willy-Brandt-Platz, direkt vor dem Bahnhof). Zufahrt zur Tiefgarage über die Gustav-Heinemann-Straße (bei Fahrtrichtung Bahnhof) oder über die Neue Bahnhofstraße.

Eingabe für Navigationsgeräte

59065 Hamm, Gustav-Heinemann-Straße 10

Ort, Zeit und Verpflegung

Das Kaffeetrinken ist für angemeldete Gäste kostenfrei. Eine Teilnahme am Mittagessen ist nur nach Voranmeldung möglich, Gutscheine dafür (8 EUR) sind vor Ort bei der Anmeldung zu erwerben. Es werden zwei Gerichte angeboten, eines davon wird vegetarisch sein. Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben.

Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag, 14. Juni 2018, im Sitzungssaal des Technischen Rathauses Hamm, 3. Etage, (Raum A 3.005), Gustav-Heinemann-Straße 10, 59065 Hamm. Der Veranstaltungsraum ist barrierefrei zu erreichen.

Anmeldung

Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 8. Juni 2018 entweder mit anhängendem Formular oder formlos per E-Mail an hiko@lwl.org.

Kontaktadressen

Historische Kommission für Westfalen

Landschaftsverband Westfalen-Lippe
48133 Münster, Tel.: 0251 / 591-4720
E-Mail: hiko@lwl.org
www.historische-kommission.lwl.org

Landesarchiv Nordrhein-Westfalen, Abteilung Westfalen

Bohlweg 2, 48147 Münster
Tel.: 0251 / 4885-0,
E-Mail: westfalen@lav.nrw.de
www.archive.nrw.de/lav/abteilungen

LWL-Archivamt für Westfalen

Jahnstraße 26, 48147 Münster
Tel.: 0251/591-3890
E-Mail: lwl-archivamt@lwl.org
<http://www.lwl.org/LWL/Kultur/Archivamt>

Stadtarchiv Hamm

Gustav-Heinemann-Straße 10, 59065 Hamm
Tel. 02381/17-5850
E-Mail: stadtarchiv@stadt.hamm.de
<https://www.hamm.de/stadtarchiv.html>

Anmeldung

Am Workshop »Briefe als Quellen der landesgeschichtlichen Forschung«
am 14. Juni 2018 im Technischen Rathaus Hamm

nehme ich mit ____ Person(en) teil.

Am Mittagessen nehme ich mit ____ Person(en) teil.

Am Mittagessen nehme ich nicht teil.

Absender (für eventuelle Rückfragen bitte deutlich schreiben)

Vor- und Familienname

Straße und Hausnummer

PLZ und Wohnort

Telefonnummer

E-Mail

Einsendung der Anmeldung an:

Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Historische Kommission für Westfalen
Postfach
48143 Münster
E-Mail: hiko@lwl.org

Eine formlose Anmeldung per E-Mail ist möglich. Bitte geben Sie dabei unbedingt die Anzahl der Teilnehmer und die Anzahl der Mittagessen an.